

**TEILHAUSHALT  
ZENTRALE FINANZLEISTUNGEN**

# Produktübersicht Haushalt 2016

## Teilhaushalt V

### Zentrale Finanzleistungen

Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Gesamterträge	Gesamt-aufwendungen	Gesamt-saldo
160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	10.842.900,00 € -	5.512.000,00 €	5.330.900,00 €
160201	Rücklagen, Kredite	- € -	256.500,00 € -	256.500,00 €
160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahr	- €	- €	- €
	Summen:	10.842.900,00 € -	5.768.500,00 €	5.074.400,00 €

Die vorgenannten Summen enthalten keine Erträge und Aufwendungen aus den internen Leistungsverrechnungen.

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen</b> Gemeinde Rimbach			
<b>P-Bereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
<b>P-Gruppe</b>	1601	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
<b>Produkt</b>	160101	Steuern, Zuweisungen und Umlagen	
<b>Produktinformation</b>			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzen und Steuern		<b>Verantwortliche Person(en):</b> Walter Schmitt	
<b>Pflichtaufgaben:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		<b>Freiwillige Aufgaben:</b>
<b>Rechtsbindungsgrad:</b>	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/>	kann <input type="checkbox"/> freiwillig <input type="checkbox"/>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gemeindesteuern (Gewerbe-, Grund-, Hunde- und Spielapparatesteuer), Steueranteile (Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteile), Allgemeine Zuweisungen (Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Investitionspauschale), Allgemeine Umlagen (Kreis- und Schulumlage, Gewerbesteuerumlage, sonstige pauschale Zuweisungen).		
<b>Allgemeine Ziele</b>	Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuererhebung und Abwicklung der Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.		
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger, Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Geschäftsbereiche, Aufsichtsbehörde		
<b>Produktbeteiligte</b>	Steuerpflichtige, übergeordnete Behörden, Geschäftsbereiche		
<b>Künftige Entwicklung</b>	Zukunftsziele müssen noch definiert werden.		
<b>Auftragsgrundlage</b>	GewStG, GrundstG, HGO, KAG, AO, FAG, Hundesteuersatzung, Spielapparatesteuersatzung, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO und weitere einschlägige Verordnungen		
<b>Kennzahlen</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Einkommensteueranteile, Ertrag je EW (8.450 EW).	554,38 €	532,54 €	521,98 €
Gewerbesteuer, Ertrag je EW.	224,11 €	236,69 €	272,83 €
Schlüsselzuweisungen, Ertrag je EW.	259,73 €	235,62 €	201,28 €
Grundsteuern, Ertrag je EW.	118,42 €	102,13 €	93,47 €
Aufwand Kreis- und Schulumlage je EW.	608,87 €	571,36 €	560,63 €
Aufwand Gewerbesteuerumlage je EW.	41,28 €	45,56 €	55,44 €
Aufwand Kompensationsumlage je EW.	0,00 €	14,44 €	17,11 €
<b>Kennzahlen</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ergebnis 2014</b>
<b>Kosten je Einwohner</b>	<b>628,79</b>	<b>527,13</b>	<b>459,89</b>

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Teilergebnishaushalt Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen</b>						
Gemeinde Rimbach						
Position	Konto	Bezeichnung		Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	52	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	55	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml		7.717.000	7.453.000	7.576.067
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen		300.000	300.000	294.497
07	540-543	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.		2.202.000	1.991.000	1.700.810
08	546	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.		65.000	65.000	65.324
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge		558.900		
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)		10.842.900	9.809.000	9.636.698
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen				
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	66	14 Abschreibungen				16.811
15	71	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	73	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.		-5.512.000	-5.340.000	-5.754.105
17	72	17 Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)		-5.512.000	-5.340.000	-5.737.293
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		5.330.900	4.469.000	3.899.405
21	56, 57	21 Finanzerträge				
22	77	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)				
24		24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)		10.842.900	9.809.000	9.636.698
24A		25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)		-5.512.000	-5.340.000	-5.737.293
24B		26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)		5.330.900	4.469.000	3.899.405
25	59	27 Außerordentliche Erträge				-415
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen				
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)				-415
28		30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)		5.330.900	4.469.000	3.898.990
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
32		34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen		5.330.900	4.469.000	3.898.990

## Erläuterungen Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Position Ergebnishaushalt

05 Steuern, steuerähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen

### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit Familienleistungsausgleich

Der Ansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer besteht aus zwei Komponenten:  
*regulärer Einkommensteueranteil*

Der derzeitige Verteilungsschlüssel gilt für den Zeitraum 2015 bis 2017. Er basiert auf der Steuerschätzung 2010 und ist gegenüber den vorherigen 3 Jahren um rund 2% niedriger. Der Finanzplanungserlass des Landes prognostiziert eine Steigerung des Aufkommens gegenüber 2015 um 4%. Diese Prognose basiert auf der Mai-Steuerschätzung. Wir bilden einen Einnahmeansatz von 4.400.000 €.

06 Erträge aus Transferleistungen

### *Kompensationsanteil Familienleistungsausgleich*

Zum Ausgleich der Belastungen durch den Familienleistungsausgleich erhalten die Gemeinden einen Kompensationsanteil für den Rückgang der regulären Steueranteile. Auch hier gilt der o.g. Schlüssel. Wir bilden einen Ansatz in Höhe von 300.000 €.

Zusammen veranschlagen wir also einen Anteil von 4.700.000 €.

Vergleichszahlen:

Ansatz Haushalt 2016	4.400.000 € + 300.000 € =	4.700.000 €
Ansatz Haushalt 2015	4.200.000 € + 300.000 € =	4.500.000 €
Rechnungsergebnis 2014	4.116.210 € + 294.497 € =	4.410.707 €
Rechnungsergebnis 2013	3.846.859 € + 305.571 € =	4.152.430 €
Rechnungsergebnis 2012	3.564.428 € + 280.340 € =	3.844.768 €
Rechnungsergebnis 2011	3.237.666 € + 235.270 € =	3.472.936 €
Rechnungsergebnis 2010	3.114.052 € + 228.548 € =	3.342.600 €

05 Steuern, steuerähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen

### Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Wir rechnen in 2016 mit einem Umsatzsteueranteil in Höhe von 190.000 € (180.000 € / 148.295 €). Auch hier gilt die Schlüsselzahl für die Jahre 2015 - 2017. Die Prognose im Finanzplanungserlass zum Umsatzsteueraufkommen geht von + 3,5% gegenüber 2015 aus.

### Grundsteuer A

Der Hebesatz der Grundsteuer A wurde zum 01.01.2016 von 360 % auf 420 % angehoben. Der Haushaltsansatz in Höhe von 38.000 € basiert (33.000 € / 31.419 €) auf den uns bekannten Daten.

### Grundsteuer B

Der Hebesatz der Grundsteuer B wurde zum 01.01.2016 von 365% auf 420 % angehoben. Der Haushaltsansatz in Höhe von 966.000 € (830.000 € / 758.368 €) basiert auf den uns bekannten Daten.

### Gewerbsteuer

Der Gewerbesteuerhebesatz wurde zum 01.01.2016 von 357% auf 380% angehoben. Für 2016 werden Einnahmen in Höhe von 1.900.000 € eingestellt. Die Summe entspricht dem erwarteten Vorauszahlungssoll für 2016 unter Einbeziehung der Hebesatzänderung. Veränderungen durch Nachzahlungen oder Erstattungen für veranlagte Jahre sind jedoch nicht vorhersehbar.

Vergleichszahlen:

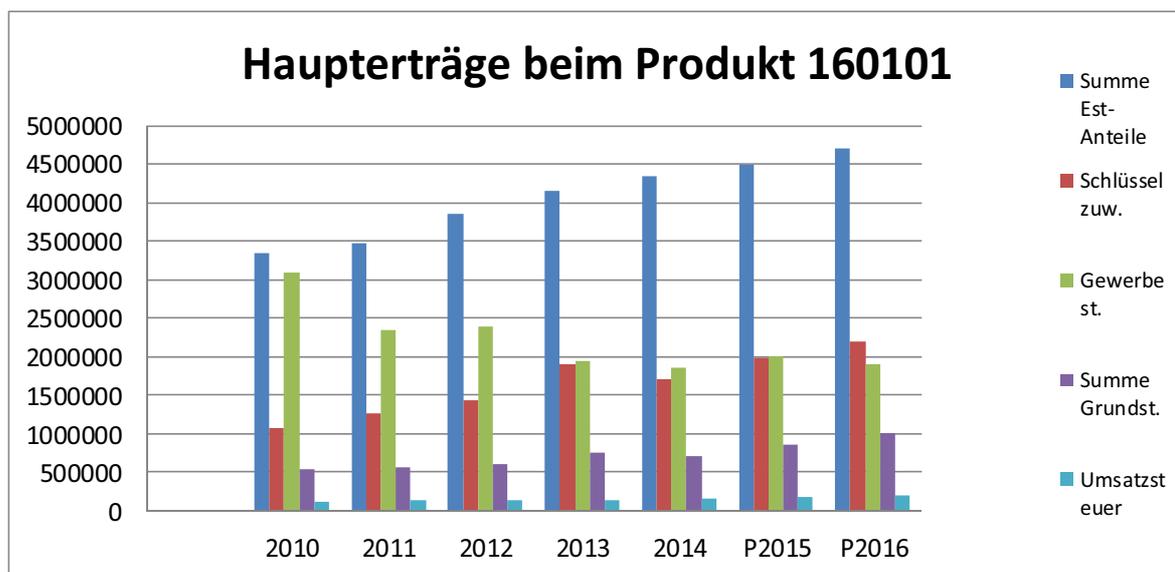
Ansatz Haushalt 2016	1.900.000 €
Ansatz Haushalt 2015	2.000.000 €
Rechnungsergebnis 2014	2.305.377 €
Rechnungsergebnis 2013	1.942.149 €
Rechnungsergebnis 2012	2.387.518 €
Rechnungsergebnis 2011	2.336.822 €
Rechnungsergebnis 2010	3.085.863 €

### Spielapparatesteuer

Die Spielapparatesteuer wird mit 170.000 € (160.000 € / 178.768 €) veranschlagt. Im dritten Vierteljahr 2015 wurden 84 (85) Geldspielautomaten besteuert.

## Hundesteuer

Die Einnahmen aus der Hundesteuer werden nach den Gebührensätzen, die seit 01.01.2015 gelten, in Höhe von 53.000 € (50.000 € / 37.630 €) erwartet. Im dritten Vierteljahr 2015 waren 554 (549) Hunde angemeldet. Davon wurden 2 (2) Hunde als gefährliche Hunde besteuert.



	P2016	P2015	JA2014	JA2013
Steuerquote (Anteil an ord.Erträgen)	50,23 %	52,83 %	53,64 %	51,90 %

07 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgem. Umlagen

### Schlüsselzuweisungen

Die vorläufigen Schlüsselzuweisungen wurden auf Basis des Referenzzeitraums 7/2014-6/2015 vorläufig ermittelt. Sie betragen rund 2.202.000 €. Sie sind zwar deutlich höher als im vergangenen Jahr, in der Gesamtbetrachtung mit den Kreis- und Schulumlagen, der Investitionspauschale und der Kompensationsumlage ergibt sich keine Verbesserung zum Vorjahr.

Vergleichszahlen:

Ansatz Haushalt 2016	2.202.000 €
Ansatz Haushalt 2015	1.991.000 €
Rechnungsergebnis 2014	1.700.810 €
Rechnungsergebnis 2013	1.901.965 €
Rechnungsergebnis 2012	1.433.700 €
Rechnungsergebnis 2011	1.270.313 €
Rechnungsergebnis 2010	1.074.995 €

08 Erträge aus der Auflösung der Investitionspauschalen der letzten 10 Jahre. (§ 38 Abs. 4 GemHVo)

09 Auflösung von Rückstellungen aus Vorjahren für den Kommunalen Finanzausgleich  
Auflösung aus der Rückstellung beim JA 2014 288.900 €  
Auflösung aus der Rückstellung beim JA 2015 ca. 270.000 €

16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

### Kreisumlage

Die vorläufigen Kreisumlagegrundlagen wurden mit rund 9.761.955 € ( 8.321.501 €) berechnet. Bei einem vorauss. Hebesatz von 33,44% müssen wir mit einer Kreisumlage in Höhe von 3.265.000 € rechnen. Vergleichszahlen:

Ansatz Haushalt 2016	3.265.000 €	Hebesatz 33,44 %
Ansatz Haushalt 2015	3.080.000 €	Hebesatz 37,00 %
Rechnungsergebnis 2014	2.940.420 €	Hebesatz 36,00 %
Rechnungsergebnis 2013	2.784.804 €	Hebesatz 36,00 %
Rechnungsergebnis 2012	2.724.660 €	Hebesatz 35,50 %
Rechnungsergebnis 2011	2.461.724 €	Hebesatz 33,55 %

### Schulumlage

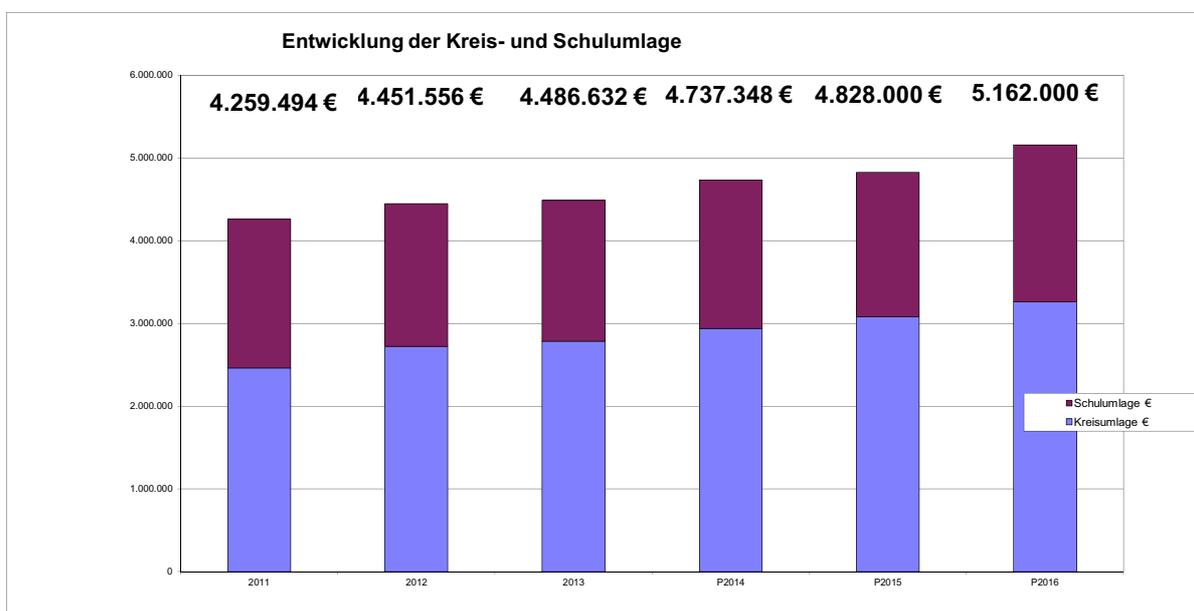
Die Schulumlage (Zuschlag zur Kreisumlage vorauss. 19,42 % der Umlagegrundlagen) beträgt demnach rund 1.897.000 €.

Vergleichszahlen:

Ansatz Haushalt 2016	1.897.000 €	Hebesatz vorr. 19,42 %
Ansatz Haushalt 2015	1.748.000 €	Hebesatz 21,00 %
Rechnungsergebnis 2014	1.796.928 €	Hebesatz 22,00 %
Rechnungsergebnis 2013	1.701.828 €	Hebesatz 22,00 %
Rechnungsergebnis 2012	1.726.896 €	Hebesatz 22,50 %
Rechnungsergebnis 2011	1.797.772 €	Hebesatz 24,45 %

### Zusammenfassung KU und SU

Ansatz HH 2016	5.162.000 €	Hebesatz vorauss. 52,86 %
Ansatz HH 2015	4.828.000 €	Hebesatz 58,00 %
Rechnungsergebnis 2014	4.737.348 €	Hebesatz 58,00 %
Rechnungsergebnis 2013	4.486.632 €	Hebesatz 58,00 %
Rechnungsergebnis 2012	4.451.556 €	Hebesatz 58,00 %
Rechnungsergebnis 2011	4.259.496 €	Hebesatz 58,00 %



### Kompensationsumlage

Die Kompensationsumlage ist im Rahmen des neuen KFA weggefallen.

### Kommunaler Finanzausgleich

Zahlungsmäßig ist der Kommunale Finanzausgleich 2016 (Referenzzeitraum 07/2014-06/2015) für die Gemeinde Rimbach, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, um rund 46.000 € schlechter.

	HH 2015	HH 2016		
Schlüsselzuweisungen	1.991.000	2.202.000	+	211.000
Kreisumlage	3.080.000	3.265.000	+	185.000
Schulumlage	1.748.000	1.897.000	+	149.000
Kompensationsumlage	122.000	0	-	122.000
Investitionspauschale	45.000	0	-	45.000
				Saldo KFA Vorj.
				- 46.000 €

### Gewerbsteuerumlage

Die Gewerbsteuerumlage richtet sich nach den Zahlungseingängen bei der Gewerbesteuer. Sie wird in der Weise berechnet, dass das Gewerbesteuer-Ist-Aufkommen im Erhebungsjahr durch den von der Gemeinde festgesetzten Hebesatz dividiert und mit dem gesetzlichen Gesamtvervielfältiger multipliziert wird.

Der gesetzliche Vervielfältiger wurde wie folgt festgesetzt:

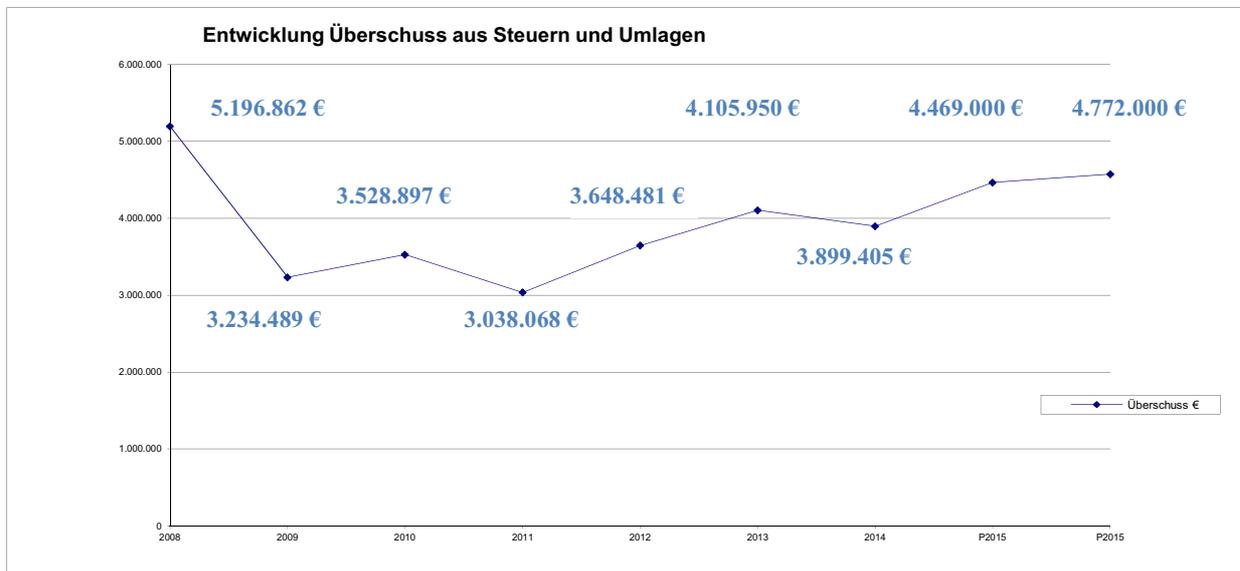
2016	HS 380%	69 Punkte	ergibt 18,16 % des Aufkommens
2015	HS 357%	69 Punkte	ergibt 19,32 % des Aufkommens
2014	HS 340%	69 Punkte	ergibt 20,29 % des Aufkommens

2013 HS 330%      69 Punkte      ergibt 20,91 % der Aufkommens  
 2012                69 Punkte      ergibt 20,91 % der Aufkommens  
 2011                70 Punkte      ergibt 21,21 % der Aufkommens  
 2010                71 Punkte      ergibt 21,52 % des Aufkommens  
 Bei geplanten Gewerbesteuereinnahmen von 1.900.000 € ergibt sich eine Gewerbesteuerumlage von rd. 350.000 €.

Der Überschuss aus dem Produkt 160101, ohne die Auflösung der Rückstellungen, beläuft sich danach voraussichtlich auf 4.772.000 €.

Nachfolgend die Ergebnisse der Überschüsse des Produkts 160101 ( ohne Aufl. Rückst):

2016:	4.772.000 €	HH-Plan
2015:	4.469.000 €	HH-Plan
2014:	3.899.405 €	
2013:	4.105.950 €	
2012:	3.648.481 €	
2011:	3.038.068 €	
2010:	3.528.897 €	
2009:	3.234.489 €	
2008:	5.196.862 €	



#### Position Finanzhaushalt

01 Die Investitionspauschale entfällt ab dem HHJ 2016.

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen</b>							
Gemeinde Rimbach							
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2016	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2015	Erg. Jahres- abschl. 2014	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			45.000	45.000		
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermöge und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermöge						
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>05</b>	<b>Summe</b>			<b>45.000</b>	<b>45.000</b>		
	<b>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen						
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>10</b>	<b>Summe</b>						
<b>11</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>45.000</b>	<b>45.000</b>		



## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 160201 Rücklagen , Kredite</b> Gemeinde Rimbach			
<b>P-Bereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
<b>P-Gruppe</b>	1602	sonst.allg. Finanzwirtschaft	
<b>Produkt</b>	160201	Rücklagen , Kredite	
<b>Produktinformation</b>			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzen und Steuern		<b>Verantwortliche Person(en):</b> Walter Schmitt	
<b>Pflichtaufgaben:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		<b>Freiwillige Aufgaben:</b>
<b>Rechtsbindungsgrad:</b>	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/>	kann <input type="checkbox"/> freiwillig <input type="checkbox"/>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Kreditmanagement und Finanzmittelbewirtschaftung (Kredite und Kreditbeschaffungskosten, Zinserträge aus Geldanlagen, Kassenkredite), Gewährverträge, Bürgschaften ohne Bausachen.		
<b>Allgemeine Ziele</b>	Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel.		
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Geschäftsbereiche		
<b>Produktbeteiligte</b>	Kreditinstitute, Gemeindliche Gremien		
<b>Künftige Entwicklung</b>	Zukunftsziele müssen noch definiert werden.		
<b>Auftragsgrundlage</b>	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO		
<b>Kennzahlen</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ergebnis 2014</b>
<b>Kosten je Einwohner</b>	13,92	12,27	25,53

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Teilergebnishaushalt Produkt 160201 Rücklagen , Kredite</b>						
Gemeinde Rimbach						
Position	Konto	Bezeichnung		Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	52	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	55	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	540-543	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	546	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen				
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	66	14 Abschreibungen				
15	71	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	73	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	72	17 Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)				
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)				
21	56, 57	21 Finanzerträge				58.676
22	77	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen		-256.500	-229.000	-162.186
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)		-256.500	-229.000	-103.510
24		24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)				58.676
24A		25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)		-256.500	-229.000	-162.186
24B		26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)		-256.500	-229.000	-103.510
25	59	27 Außerordentliche Erträge				
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen				
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)				
28		30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)		-256.500	-229.000	-103.510
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		374.500	333.000	319.955
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		374.500	333.000	319.955
32		34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen		118.000	104.000	216.445

**Erläuterungen**

**Produkt 160201**

**Rücklagen, Kredite**

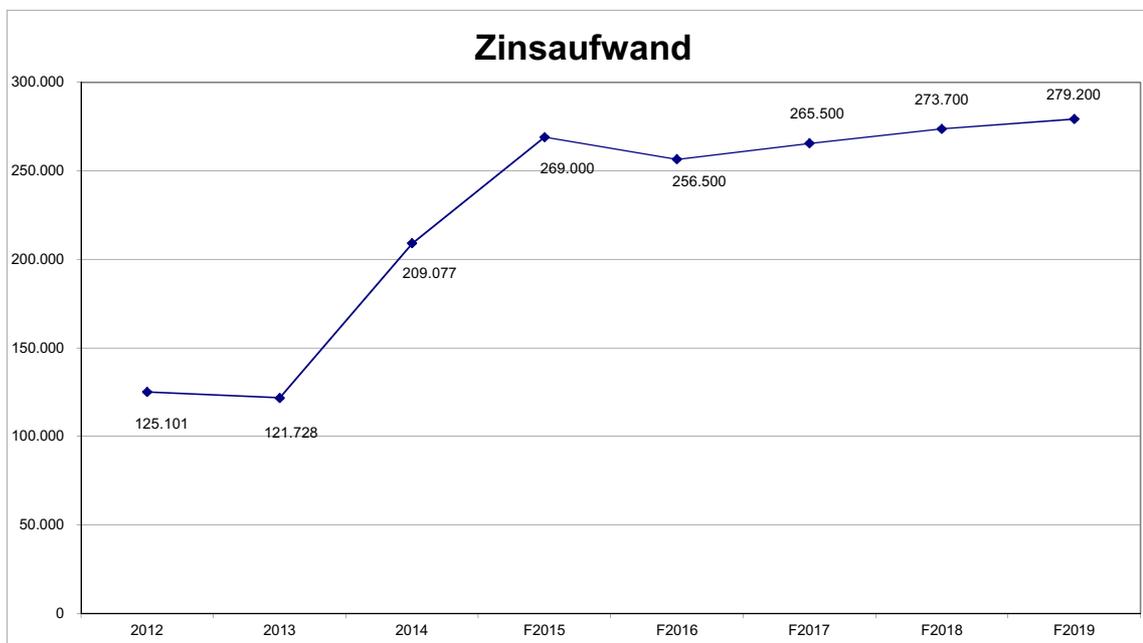
Position Ergebnishaushalt

21	Ausschüttung Sparkasse und Zinseinnahmen aus der Bewirtschaftung der Kassenmittel.	
22	Zinsausgaben an den Kreditmark für die Altschulden.	130.000 €
	Zinsen für Kassenkredite im Laufe des Jahres 2016, 0,5%	25.000 €
	Zinsen Breitbandausbau	37.500 €
	Zinsdienstumlage Konjunkturprogramme	21.000 €
	Auflösung der Ansparraten IFD u. Sonderbeiträge	28.000 €
	dto. evtl. für IFD Neubau KiGa Rimbach	15.000 €
	Summe 2016:	256.500 €
	Anteil am Haushaltsvolumen (Aufwendungen) 1,60 %.	

Die Zinsen für das Breitbandprojekt werden als ILV-Ertrag von Produkt 150203 veranschlagt.

Auflösung der Ansparraten der bestehenden Investitionsfondskredite sowie der Sonderbeiträge für IFD-Sofortkredite. Die Ansparraten sind in der Doppik während der Ansparphase kein Aufwand sondern nur eine Auszahlung. Sie werden nach Auszahlung der Kredite über deren Laufzeit ergebniswirksam als Aufwand mit jährlich 5% aufgelöst. Sie werden damit wie Disagio behandelt. ( 28.000 € + 15.000 € )

Summen der Folgejahre:	2017	2018	2019
Zinsen für Altschulden	125.000 €	120.000 €	115.000 €
Zinsen zukünftige Inve. Kredite	26.000 €	34.000 €	41.000 €
Zinsen Breitbandprojekt	26.500 €	32.500 €	36.000 €
Zinsen 0,5 % für kumulierte Kassenkredite	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Zinsdienstumlage Konjunkturprogramme	20.000 €	19.200 €	19.200 €
Auflösung Ansparraten IFD-Kredite	28.000 €	28.000 €	28.000 €
dto. evtl. für IFD Neubau KiGa Rimbach	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Summe Zinsaufwand Gesamt	265.500 €	273.700 €	279.200 €
Eventuelle zukünftige Großprojekte sind hierin nicht berücksichtigt.			



Anteil am HH-Volumen (Aufwendungen)	0,86%	0,83%	1,37%	1,73%	1,60%	1,62%	1,65%	1,64%
Aufwand je EW	14,80 €	14,41 €	24,74 €	31,83 €	30,25 €	31,32 €	32,28 €	32,93 €

Position Finanzhaushalt

01 Tilgungsanteil des Landes zu den Darlehen des Konjunkturprogramms.

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Produkt 160201 Rücklagen , Kredite</b>							
Gemeinde Rimbach							
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2016	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2015	Erg. Jahres- abschl. 2014	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	18.000		18.000	18.092		
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermöge und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermög						
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen	2.859.000		555.000	2.500.000		
<b>05</b>	<b>Summe</b>	<b>2.877.000</b>		<b>573.000</b>	<b>2.518.092</b>		
	<b>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen						
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen	-420.000		-299.000	-234.171	-3.198.700	-1.819.700
<b>10</b>	<b>Summe</b>	<b>-420.000</b>		<b>-299.000</b>	<b>-234.171</b>	<b>-3.198.700</b>	<b>-1.819.700</b>
<b>11</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)</b>	<b>2.457.000</b>		<b>274.000</b>	<b>2.283.921</b>	<b>-3.198.700</b>	<b>-1.819.700</b>

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 160301 Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre</b> Gemeinde Rimbach			
<b>P-Bereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
<b>P-Gruppe</b>	1603	Abwicklung der Vorjahre	
<b>Produkt</b>	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre	
<b>Produktinformation</b>			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzen und Steuern		<b>Verantwortliche Person(en):</b> Walter Schmitt	
<b>Pflichtaufgaben:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		<b>Freiwillige Aufgaben:</b>
<b>Rechtsbindungsgrad:</b>	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/>	kann <input type="checkbox"/> freiwillig <input type="checkbox"/>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre, Veranschlagung von Fehlbeträgen.		
<b>Allgemeine Ziele</b>	Ordnungsgemäße rechnungstechnische Abwicklung von Vorjahresergebnissen		
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Aufsichtsbehörde		
<b>Produktbeteiligte</b>	Gemeindliche Gremien		
<b>Künftige Entwicklung</b>	Zukunftsziele müssen noch definiert werden.		
<b>Auftragsgrundlage</b>	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO		
<b>Kennzahlen</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Kennzahlen sind noch zu definieren.			
<b>Kennzahlen</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ergebnis 2014</b>
<b>Kosten je Einwohner</b>	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsplan Rimbach/Odw. 2016

<b>Teilergebnishaushalt Produkt 160301 Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre</b>						
Gemeinde Rimbach						
Position	Konto	Bezeichnung		Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	52	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	55	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	540-543	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	546	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.				
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen				
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	66	14 Abschreibungen				
15	71	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	73	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	72	17 Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)				
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)				
21	56, 57	21 Finanzerträge				
22	77	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)				
24		24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)				
24A		25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)				
24B		26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)				
25	59	27 Außerordentliche Erträge				
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen				
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)				
28		30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)				
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
32		34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen				